

Bewerbung als Genderpolitischer Sprecher

Wenn in den USA trans* Menschen gesetzlich diskriminiert & weltweit dämonisiert werden; Männer in 2023 noch als „unmännlich“ bezeichnet werden, weil sie Emotionen zeigen; im Iran nach wie vor Frauen unterdrückt und auch in Deutschland fast jeden dritten Tag eine Frau von ihrem (Ex-) Partner umgebracht wird, dann sind wir nicht nur noch nicht ganz bei einer Gleichberechtigung angekommen, sondern sogar weit davon entfernt.

Auch vor Ort merken wir das immer mehr. Wenn an Schulen Fehler verteilt werden können, weil du jemanden richtig genderst – mit Stern -, müssen wir dagegenhalten und sagen: so geht das nicht. Wenn in unseren eigenen Verband Kreisverbände Probleme haben ihre Vorstände quotiert zu besetzen und FLINTA* Menschen förmlich in Ämter gedrängt werden, müssen wir uns fragen, woran liegt das? Und vor allem: Wie können wir dem entgegenwirken?

Eins ist klar – so wie es momentan aussieht, kann es nicht ewig weitergehen. Das muss verändert werden. Deswegen möchte ich im kommenden Jahr vor allem die Kreisverbände unterstützen und in enger Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen vor Ort nachhaltige Strukturen für FLINTA* Menschen, sowie regelmäßige feministische Aktionen für alle aufbauen. Wenn die FLINTA* Förderung auf Kreisverbandsebene gut läuft, läuft es auf Landesebene gut - nicht andersherum. Daher möchte ich in diesem Amt ein Großteil der Arbeit in genau diese Ebene stecken.

Eine andere Sache, die noch geplant ist und auf deren Umsetzung ich mich sehr freue, ist ein FLINTA*-Förderwochenende mit den anderen Ost-Landesverbänden. Außerdem möchte ich mich dafür einsetzen, unseren Verband generell zugänglicher zu gestalten, für Menschen die nicht aus dem akademischen Milieu kommen, für jugendliche, für Menschen die aufgrund einer Neurodiversität oder anderem noch auf Hürden stoßen.

Natürlich würde ich mich freuen die anderen Aufgaben, die ich auch jetzt schon im Landesvorstand übernehme, zum Beispiel die Koordination unseres Social Media Auftritts, weiter zu bespielen.

Bei Fragen könnt ihr euch gerne jederzeit an mich wenden.

Ich würde mich sehr über eure Unterstützung freuen ☺



Kai Stein, er/ihn

Über Mich

Ich bin 16 Jahre alt, habe diesen Sommer meinen erweiterten Realschulabschluss erreicht, gebe momentan Nachhilfeunterricht für Deutsch als Fremdsprache an Grundschulen und möchte nächstes Jahr eine Ausbildung zum Buchhändler beginnen.

Genderpolitischer Sprecher der GRÜNEN JUGEND Sachsen-Anhalt: seit März 2023

Beisitzer der GRÜNEN JUGEND Sachsen-Anhalt: April 2022 - März 2023

Instagram:

kaeine_inspiratio

n